

Projektteams durch kritische Phasen begleiten

Veränderungen an relevanten Meilensteinen erfassen, Signale einordnen und rechtzeitig reagieren.

Projektteams verändern sich über den Verlauf – besonders bei hoher Belastung, personellen Wechseln oder kritischen Meilensteinen. Klassische Kennzahlen zeigen dabei oft erst spät, wie stabil die Zusammenarbeit tatsächlich ist.

Die Herausforderung

- ▶ Teamdynamik wird oft erst thematisiert, wenn Leistung oder Termine bereits leiden.
- ▶ Eindrücke aus unterschiedlichen Projektphasen lassen sich schwer vergleichen.
- ▶ Reaktionen erfolgen situativ – ohne gemeinsame Datengrundlage.

Was Qymp ermöglicht

Relevante Phasen bewusst begleiten

Baseline und Pulse Checks an Meilensteinen einplanen.

Veränderungen früh einordnen

Belastung, Klarheit und Zusammenarbeit im Verlauf beobachten.

Gezielt reagieren

Maßnahmen an die aktuelle Projektsituation anpassen.

Wichtige Einordnung

Qymp ergänzt Zeit, Budget und Scope um die Entwicklung des Teams. Die Daten liefern Hinweise für Reflexion und Projektsteuerung – keine automatische Risikoprognose.



Wenn der Druck vor dem Meilenstein steigt

Wie ein Projektteam seine Zusammenarbeit vor einem kritischen Go-live stabilisiert.

Zwei Wochen vor dem Go-live

Ein verteiltes Projektteam liegt bei Zeitplan und Lieferumfang noch im Plan. Gleichzeitig werden Abstimmungen kürzer, offene Fragen bleiben liegen und Entscheidungen bündeln sich bei wenigen Personen.

DIE HYPOTHESE

Die steigende Belastung erschwert offene Abstimmung und eigenständige Entscheidungen im Team.

Die Signale werden sichtbar

Ein geplanter Pulse Check zeigt: Belastung steigt, psychologische Sicherheit und Selbstorganisation gehen zurück. Die Projektleiterin ordnet die Ergebnisse gemeinsam mit dem Team ein.

Intervention und Review

Das Team klärt Entscheidungs- und Eskalationswege und schützt tägliche Fokuszeiten. Nach dem Go-live stabilisiert sich die psychologische Sicherheit; die Belastung bleibt erhöht.

NÄCHSTER SCHRITT

Nach dem Review erneut messen und prüfen, ob die Stabilisierung auch nach der Hochphase anhält.

PHASENSIGNAL

Belastung steigt, Sicherheit sinkt

Klassische Projektkennzahlen sind noch stabil.

Belastung
spürbar höher

Psychologische Sicherheit
entwickelt sich negativ

Selbstorganisation
beginnt zu sinken

ÜBER DEN PROJEKTVERLAUF

Ein kritisches Zeitfenster

Pulse Checks machen Veränderungen an Phasengrenzen vergleichbar.



Die Stabilisierung nach dem Meilenstein wird weiter beobachtet; sie belegt keine eindeutige Ursache.

ÄHNLICHE SITUATION?

Use Case gemeinsam besprechen

Unverbindlich prüfen, ob Qymp als Pilot zu Ihrem Kontext passt.

www.qymp.ai/contact

